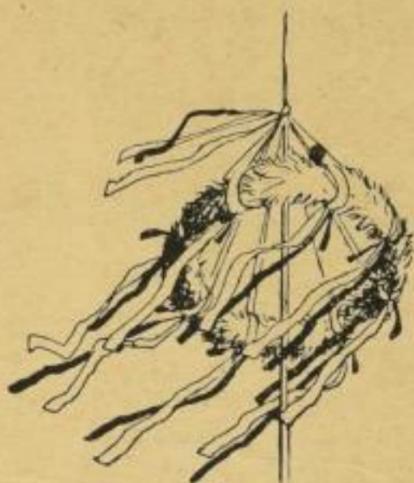


Am 20. März erscheinen
zwei reizende kleine Geschenkbände:



EDLEF KÖPPEN

Vier Mauern und ein Dach

Ein lustiges Buch vom Hausbauen

Mit vielen Zeichnungen von Ottomar Starke

Wer von uns möchte nicht gern ein Eigenheim besitzen, auf eigenem Grund und Boden stehen!? Mut gehört dazu, vor allem wenn der Geldbeutel schmal ist Edlef Köppen hatte diesen Mut, aus dem Schloß im Mond ein richtiges, massives Wohnhäuschen werden zu lassen. Wenn ein Dichter baut, gibt es zu erzählen, und Köppen berichtet von den unvergeßlichen Freuden und Leiden, den vielen Erlebnissen mit Menschen und Dingen. So entstand dieses amüsante, dabei im Grunde doch ernsthafte Büchlein, dem Ottomar Starke durch seine Zeichnungen einen besonderen Reiz gab.



Jeder Band mit vielen Zeichnungen und Buchschmuck
(zweifarb. Prospekt mit Leseproben). Ganzln. RM **2.50**



EBERHARD FROWEIN

Lexikon der Liebe

Ein Buch für die Geliebte und für den Geliebten

Mit reichem Buchschmuck von Vera Robbers

Der Dichter plaudert in der ihm eigenen Art über die Liebe von A-Z. Er selbst sagt darüber: „Ich weiß, daß man den Begriff ‚Liebe‘ nicht nach Buchstaben ordnen kann, und wenn Sie mich fragen, warum ich es doch tue, so antworte ich Ihnen: Weil es gleichgültig ist! Beginnen Sie das Buch auf der Seite 1, wird Ihnen Gott ‚Amor‘ entgegentreten. Sind Sie, verehrter Leser, weniger exakt – was ich Ihnen und mir wünsche – und schlagen Sie das Büchlein bei dem Wort ‚Heirat‘ auf, so ist es doch wieder Amor, der Ihnen begegnet.“ $2 \times 2 = 5$, das ist die klassische Formel der Verliebtheit. „Ein galantes Buch“ fragen Sie? Ja! – Aber kein frivoles. Eine Fülle von Anekdoten führt Eberhardt Frowein ins Treffen, und er zeigt uns, daß unter Schnörkeln und Verzierungen der Verliebtheit, hinter bunten Gewändern, unter Perücken und Maskeraden sich die Liebe verborgen hält, der wir nicht mit der Laterne ins Gesicht leuchten dürfen, wie es die Psyche bei Amor tat. – Daß sie später zu Amor nach vielen Mühsalen zurückfand, sei nur nebenbei vermerkt. Frowein nahm keine Laterne, das Gesicht Amors zu erforschen. Er begnügte sich mit dem milden Licht der Sterne und des Mondes; das drückt dem Buch den Stempel auf.

DREI MASKEN VERLAG A. G. · BERLIN